

Falkensee

Bahnhofsumfeld, Pavillon und Bahnsteigdach



Der Pavillon als zentrales architektonisches Element auf der Mittelinsel des Busbahnhofs



Witterungsschutz und Landmarke zugleich: Das Bahnsteigdach auf der Südseite



Hell und transparent: Die Fahrradabstellanlage auf der Nordseite

Projektbeschreibung

Es ist erklärter Wille der Stadt Falkensee, das Stadtzentrum, welches aufgrund der Entstehungsgeschichte Falkensees nicht historisch gewachsen ist, der Bedeutung des Ortes gemäß zu stärken und auszubauen. Dem Bahnhofsumfeld kommt dabei eine zentrale Rolle zu: Es ging bei dessen Ausbau demzufolge nicht nur um verkehrliche Funktionen, sondern in einem hohen Maße auch um städtebauliche Qualität und die Bedeutung des Bahnhofs als Nukleus für die Zentrumsentwicklung. Vor allem die Architektur des Servicepavillons und des durch die Stadt gebauten, öffentlich geförderten Bahnsteigdaches zeugen hiervon.

Planungsschwerpunkte

Bahnsteigdach und zusätzliche Bahnsteigzugänge, Busbahnhof mit Pavillon, überdachte Fahrradabstellanlage, Platzgestaltung mit Pkw- und Taxi-Vorfahrt als „Begegnungsfläche“

Unsere Leistungen

Machbarkeitsstudie; HOAI 1-8 Gebäude, Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlagen; besondere Leistungen, Visualisierung

Zeitraum

2006-2012

Projektkosten

3,5 Mio €